

Zürich, 17.05.2022

Nationale Sensibilisierungskampagne

Baden: Lernende werden zu Abfall-Experten

Statt dem üblichen Lernstoff steht an der Kantonalen Schule für Berufsbildung Baden am 18. Mai für einmal Umweltunterricht auf dem Plan. Im Unterricht und auf dem Feld bringen die Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU) den Lernenden den korrekten Umgang mit Abfall und Wertstoffen näher. An den folgenden Tagen sensibilisieren die IGSU-Botschafter auch die Badener Bevölkerung für die Littering-Problematik.

Am 18. Mai 2022 tauschen die Lernenden der Kantonalen Schule für Berufsbildung Baden ihre Laptops gegen Greifzangen und lernen im Rahmen einer Projektwoche in Theorie und Praxis, weshalb Littering schädlich ist und wie es vermieden werden kann. Am Morgen nehmen sie an Workshops zu den Themen Littering und Recycling teil, die von den IGSU-Botschafter-Teams durchgeführt werden. Dabei lernen sie unter anderem Näheres zum Recyclingprozess und gestalten selbst eine Plakatkampagne gegen Littering. Am Nachmittag begleiten sie die IGSU-Botschafter-Teams bei einer Aufräum-Aktion, sammeln herumliegenden Abfall ein und entsorgen ihn korrekt. «Durch die Workshops haben die Lernenden eigene Instrumente zur Hand, um gegen Littering vorzugehen», so Léonie von Känel, Stammklassenlehrperson an der Kantonalen Schule für Berufsbildung Baden. «Und die anschliessende Aufräum-Aktion wird ihnen nochmals vor Augen führen, wie wichtig der richtige Umgang mit Abfall ist.»

Am 19., 21., 27. und 28. Mai sind die IGSU-Botschafter-Teams zudem in der Stadt Baden anzutreffen. Um den Bahnhof, auf dem Schlossbergplatz, in der Altstadt und an der Limmatpromenade sprechen sie die Badenerinnen und Badener direkt an und ermuntern zum korrekten Umgang mit Abfällen und Wertstoffen.

Breites Interesse an bewährter Massnahme

Neben Baden setzen über 50 weitere Städte und Gemeinden auf die Einsätze der IGSU-Botschafter-Teams. Die Botschafterinnen und Botschafter ziehen seit 2007 jeden Sommer durch alle Landesteile der Schweiz und sensibilisieren Passantinnen und Passanten auf freundliche und humorvolle Art für die Themen Littering und Recycling. Auch im Herbst und im Winter finden Einsätze auf Wanderwegen und in Skigebieten statt. Die IGSU-Botschafter-Teams sorgen auch an Events wie Streetfood-Märkten und Openair-Festivals für weniger Littering und sensibilisieren mit Workshops und Pausenaktionen Schülerinnen und Schüler gezielt für die Littering-Problematik.

Unterstützung von Städten, Gemeinden und Schulen

Die IGSU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen auch mit vielen weiteren Anti-Littering-Massnahmen. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr findet der nationale IGSU Clean-Up-Day am 16. und 17. September statt. Ausserdem bietet die IGSU gemeinsam mit Swiss Recycling kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen zu den Themen Littering und Recycling an und vergibt die IGSU das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren, und unterstützt Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten.

Die IGSU-Botschafter-Teams sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

<https://www.igsu.ch/de/botschafter/die-tour-2022/>

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita
Hohlstrasse 532, 8048 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

Medienkontakt

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, medien@igsu.ch
- Léonie von Känel, Stammklassenlehrperson, Kantonale Schule für Berufsbildung Baden, Kantonale Schule für Berufsbildung Baden, 079 226 53 26, leonie.vonkaenel@berufsbildung.ag

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 16. und 17. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumdouren rund um die Filiale durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.